

Mit brennendem Mercedes seelenruhig durch Göttingen kutschiert

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 05. Juli 2022 um 21:26 Uhr

Ein 69-Jähriger spielt mit seinem Leben und dem Leben seiner Mitfahrer

Mit brennendem Mercedes seelenruhig durch Göttingen kutschiert



Dienstag 5. Juli 2022 – Göttingen (wbn). Unglaublicher und lebensgefährlicher Tunnelblick eines 69 Jahre alten Mercedesfahrers.

Er fährt mit brennendem Mercedes durch Göttingen, wird von anderen Verkehrsteilnehmern, die laut „Feuer“ brüllen auf die extreme Gefahr hingewiesen und sieht noch immer keine Anzeichen, dass etwas bei seinem Benz nicht in Ordnung ist. Selbst gibt er zu Rauch unter seinem Fahrzeug bemerkt zu haben. Aber er habe ja nichts im Inneren gerochen. Dass Rauch der sichtbarste Hinweis auf ein Feuer ist kommt dem Senior nicht in den Sinn. So fährt er über die Hauptstraße und parkt seelenruhig. Genau so gedankenlos sind die Mitfahrer: Ein 64-Jähriger und eine 75 Jahre alte Frau

(Zum Bild: Trotz des schnellen Einsatzes der Feuerwehr war der Mercedes wirtschaftlicher Totalschaden. Foto: Polizei)

Fortsetzung von Seite 1

Doch 30 Sekunden, nachdem sie immer noch seelenruhig ausgestiegen sind, steht die Karre plötzlich im Vollbrand.

Die Berufsfeuerwehr Göttingen war mit sieben Einsatzkräften zwar schnell zu stelle, konnte den Mercedes jedoch nicht mehr löschen. Totalschaden!

Mit brennendem Mercedes seelenruhig durch Göttingen kutschiert

Geschrieben von: Lorenz

Dienstag, den 05. Juli 2022 um 21:26 Uhr

Nachfolgend der Polizeibericht: „Bei einem Brand eines Pkw in der Hauptstraße im Göttinger Ortsteil Geismar, sind am Montag (04.07.22) gegen 13:00 Uhr ein 69-Jähriger Mercedes-Fahrer und seine beiden Mitfahrer, eine 75-Jährige Frau und ein 64-Jähriger Mann aus dem Landkreis Göttingen, mit dem Schrecken davongekommen.

Der 69-jährige Fahrer war mit seinem Fahrzeug im Stadtgebiet von Göttingen unterwegs, als ihm bereits auf der Berliner Straße in Höhe Bahnhof aufsteigender Rauch unter seinem Pkw auffiel. Dieser Feststellung schenkte er jedoch keine weitere Aufmerksamkeit und setzte seine Fahrt in Richtung Geismar fort. Rauch sei zu diesem Zeitpunkt im Fahrzeuginneren nicht wahrnehmbar gewesen, so die Schilderungen des 69-Jährigen gegenüber der Polizei. In Höhe des Neuen Rathaus wurden schließlich mehrere Verkehrsteilnehmer auf den mittlerweile am Unterboden mit sichtbaren Flammen brennenden und immer stärker qualmenden Pkw aufmerksam und schrien dem Senior lautstark "Feuer!" zu.

Hiervon unbeeindruckt setzte dieser jedoch seine Fahrt bis in die Hauptstraße fort, parkte den Wagen auf einem dortigen Parkplatz und verließ diesen schließlich zusammen mit seinen beiden Mitfahrenden. Wie durch ein Wunder blieben alle drei unverletzt. Von hier an, so die Schilderungen der Beamten, "dauerte es keine 30 Sekunden, bis der Pkw in Vollbrand gestanden hatte".

Die alarmierte Berufsfeuerwehr Göttingen war mit sieben Einsatzkräften vor Ort und konnte den Pkw schnell löschen, eine komplette Zerstörung des Wagens jedoch nicht mehr verhindern. Die Ermittlungen zur Brandursache dauern an.

An dem 12 Jahre alten Mercedes-Benz entstand ein wirtschaftlicher Totalschaden, nach ersten Schätzungen in Höhe von etwa 10.000 Euro.“